

AKADEMIE-ECHO

30. Jahrgang
Nr. 1/5. Januar 1988
Preis 10 Pfennig



ORGAN DER SED-HOCHSCHULPARTEILEITUNG DER
MEDIZINISCHEN AKADEMIE «CARL GUSTAV CARUS» DRESDEN

Träger der Ehrennadel der Gesellschaft für
Deutsch-Sowjetische Freundschaft in Gold

Wettbewerb „Aufruf an alle – macht alle mit“ ist abgeschlossen

Die Gewinner sind wir alle

Lob und Prämie für die Kieferchirurgen sowie den Mitarbeitern des Instituts für Pharmakologie und Toxikologie

Fast ein halbes Jahr ist seit der Veröffentlichung des Aufrufes (22. Juni 1987) vergangen.

24 Kollektive haben seitdem öffentlich zusätzliche Aufgaben übernommen, um mehr als geplant zu leisten und gleichzeitig die Arbeits- und Lebensbedingungen in den Bereichen zu verbessern.

Der entstandene Nutzen für die Akademie, für uns alle, ist ganz erheblich. Am Jahresende galt es, erneut die beiden Kollektive herauszufinden, deren Mehrleistung als beispielhaft bezeichnet werden kann.

Eine öffentliche Belobigung, verbunden mit einer Prämie

aus dem zentralen Fonds des Rektors erhalten:

● die Mitarbeiter des Kollektivs Poliklinik und Röntgen der Klinik und Poliklinik für Kiefer-Gesichts-Chirurgie und Chirurgische Stomatologie sowie

● die Mitarbeiter des Instituts für Pharmakologie und Toxikologie.

Herzlichen Glückwunsch!
Vielen Dank allen Mitarbeitern, die am Wettbewerb teilgenommen haben! Sicher gibt es weitere Kollektive, die ebenfalls zusätzliche Verpflichtungen im Sinne des

Aufrufs im Akademie-Echo realisiert haben oder übernehmen werden. Die zuständigen APO-Leitungen und AGL sollten diese Leistungen gemeinsam als öffentliches Forum entgegennehmen und werten. Wenn wir nun offiziell diese Aktion in unserer Hochschulzeitung abschließen, so sind nach wie vor Initiativen unserer Kollektive und Mitarbeiter zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen gefordert. Der anspruchsvolle Wettbewerbsabschluß (auszugsweise auf Seite 3 dieser Ausgabe veröffentlicht), gibt dazu mannigfaltige Anregungen. Zuschriften und Wortmeldungen zu diesem uns alle interessierenden Thema fin-

den immer Platz in unserer Zeitung.

Wir sind überzeugt, daß alle Mitarbeiter mit ihrer Arbeit dazu beitragen, daß auch das Jahr 1988 ein friedliches und erfolgreiches Jahr wird. Ihnen allen wünschen wir Gesundheit, Kraft und Optimismus, konstruktive Unduldsamkeit, Freude und persönliches Wohlergehen für Sie und Ihre Angehörigen.

OMR Prof. Dr. sc. med.
Schmidt,
Rektor
Dr. Tautz,
Parteisekretär
Dr. Wirsing,
Vorsitzende der HGL
Dr. Näke,
Sekretär der FDJ-HSOL



Einen guten Start in ein erfolgreiches, gesundes Jahr 1988 wünscht die Redaktion allen Lesern. Die gleichen Wünsche, verbunden mit herzlichem Dank für die gute Zusammenarbeit, gelten allen Mitarbeitern, die Anteil an der Gestaltung oder am Vertrieb des Akademie-Echos haben.